

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder des Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

CALPEROS® D₃

Was ist Calperos D₃ und wann wird es angewendet?

Calperos D₃ enthält die für eine gesunde Knochenbildung wichtigen Wirkstoffe Calcium und Vitamin D₃. Das Präparat eignet sich zur Behandlung und Verhütung von Krankheiten, die auf einem Vitamin D- oder Calciummangel im Alter beruhen sowie zur Unterstützung der Vorbeugung und der Therapie der Osteoporose.

Wann darf Calperos D₃ nicht eingenommen / angewendet werden?

Wenn Sie auf einen oder mehrere Inhaltsstoffe gemäss Zusammensetzung überempfindlich sind, bei erhöhtem Calciumspiegel im Blut, erhöhter Calciumausscheidung im Harn, stark geschädigter Nierenfunktion, Nieren- oder Blasensteinen, nach langer Immobilität oder wenn Sie von Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin aus kein Calcium einnehmen dürfen.

Dieses Arzneimittel enthält 8 mg Aspartam pro Lutschtablette. Aspartam ist eine Quelle für Phenylalanin. Es kann schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie (PKU) haben, eine seltene angeborene Erkrankung, bei der sich Phenylalanin anreichert, weil der Körper es nicht ausreichend abbauen kann.

Wann ist bei der Einnahme / Anwendung von Calperos D₃ Vorsicht geboten?

Bei chronischer Nierenfunktionsstörung sowie Steinbildung im Harntrakt.

Da Calperos D₃ bereits Vitamin D enthält, soll eine zusätzliche Vitamin D-Einnahme unter ärztlicher Aufsicht erfolgen, um eine Überdosierung zu vermeiden.

Vorsicht ist bei der gleichzeitigen Einnahme von Herzglykosiden und harntreibenden Mitteln (Thiaziden) geboten, da es zu Wechselwirkungen kommen kann.

Da die gleichzeitige Einnahme von Kortikosteroiden zu einer erhöhten Calciumausscheidung über die Nieren führt, muss gegebenenfalls die Calperos D₃-Dosis nach Absprache mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin erhöht werden.

Patienten, die gleichzeitig mit Antibiotika (Tetrazyklinen) oder Barbituraten therapiert werden, sollen immer einen zeitlichen Abstand von etwa 3 Stunden zwischen der Einnahme dieser Arzneimittel und Calperos D₃ einhalten; bei gewissen Antibiotika (Chinolone) sollte deren Einnahme 2 Stunden vor oder 4-6 Stunden nach der Verabreichung von Calperos D₃ erfolgen.



Bei gleichzeitiger Behandlung mit einem Bisphosphonat, Colestyramin, Eisenpräparaten, Natriumfluorid, Paraffin sollte vor der Einnahme von Calperos D₃ ein zeitlicher Abstand von mindestens 2 Stunden eingehalten werden. Dasselbe gilt bei gleichzeitiger Einnahme von Oxal- oder Phytinsäurereicher Nahrung (Spinat, Rhabarber, Vollkorngetreide).

Bei gleichzeitiger Verabreichung des Schilddrüsenhormons Levothyroxin soll der zeitliche Abstand 4 Stunden betragen.

Bei Appetitlosigkeit, starkem Durst, Übelkeit oder Erbrechen sollten Sie umgehend Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin kontaktieren.

Calperos D₃ mint enthält 1.1 mg Sorbitol pro Lutschtablette.

Saccharose kann schädlich für die Zähne sein.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Lutschtablette, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Calperos D₃ während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen / angewendet werden?

Während der Schwangerschaft und Stillzeit sollen Sie Calperos D₃, ausser auf ausdrückliche ärztliche Verordnung, nicht einnehmen.

Wie verwenden Sie Calperos D₃?

Erwachsene nehmen 1-2 Lutschtabletten Calperos D₃ pro Tag ein. Die Tabletten können gelutscht oder gekaut werden. Falls Sie 2 Tabletten pro Tag einnehmen, werden diese auf morgens und abends verteilt. Calperos D₃ ist nicht zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebenen Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Calperos D₃ haben?

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

Erhöhter Calciumgehalt im Blut und erhöhte Ausscheidung im Harn.

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Leichte Störungen im Verdauungstrakt wie Verstopfung, Oberbauchbeschwerden wie Völlegefühl, leichte Blähungen, Flatulenz, Übelkeit, Bauchschmerzen und Durchfall. Ebenfalls selten können Juckreiz, Hautausschlag und Nesselfieber auftreten.



Häufigkeit nicht bekannt (kann aufgrund der verfügbaren Daten nicht ermittelt werden)

Schwere Überempfindlichkeitsreaktionen wie Schwellung des Gesichtes, der Lippen, der Zunge oder des Rachens sowie Erbrechen.

Bei Patienten mit einer Niereninsuffizienz besteht ein mögliches Risiko von Hyperphosphatämie (Erhöhung des Phosphatgehalts im Blut), Nierensteine sowie Nephrokalzinose (Calciumablagerung in den Nieren).

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „EXP“ bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Calperos D₃ enthalten?

1 Lutschtablette Calperos D₃ enthält:

Wirkstoffe

1'250 mg Calciumcarbonat (entspricht 500 mg Calcium) und 400 I.E. Cholecalciferol (= Vitamin D₃)

Hilfsstoffe

Saccharose 700 µg, modifizierte Stärke, mittelkettige Triglyceride, hochdisperses Siliciumdioxid, Natriumascorbat, Alpha-Tocopherol, Povidon K30, Magnesiumstearat (E 572), Talk, Xylitol (E 967), Aspartam (E 951) 8 mg, Pfefferminzaroma (enthält Sorbitol (E 420))

Zulassungsnummer

54822 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Calperos D₃? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen mit 60 oder 180 Lutschtabletten (Pfefferminzaroma).

ZulassungsinhaberIn

Recordati AG, 4057 Basel



Diese Packungsbeilage wurde im Februar 2026 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

